



Presseinformation

zur 4. Sitzung des Schulausschusses
am 08.12.2021

TOP 2.1

Ganztagesangebote an den Landkreisschulen im Schuljahr 2021/2022

Sachverhalt:

Ganztagesangebote an den Schulen des Landkreises Fürth im Schuljahr 2021/2022

Die Trägerschaft der offenen Ganztagesklassen und gebundenen Ganztagesklassen befindet sich beim Freistaat Bayern. Der Landkreis Fürth, als Sachaufwandsträger leistet pro offener Ganztagesgruppe sowie pro gebundener Ganztagesklasse einen Personalkostenzuschuss in Höhe von 6.487,00 € (Erhöhung um 1,01 % pro Gruppe/Klasse für das Schuljahr 2021/2022).

Realschule Zirndorf

Bereits seit dem Schuljahr 2008/2009 ist an der staatlichen Realschule Zirndorf eine offene Ganztagesgruppe eingerichtet. Zum Schuljahr 2021/2022 sind **drei offene Ganztagesgruppen** vorhanden. Derzeit werden insgesamt 73 **Schülerinnen und Schüler** zwischen zwei und vier Tage pro Woche betreut.

Realschule Langenzenn

Auch an der Realschule Langenzenn sind zum Schuljahr 2021/2022 wie bereits in den vergangenen Jahren **zwei offene Ganztagesgruppen** mit **38 Schülerinnen und Schülern** vorhanden.

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Oberasbach

Am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Oberasbach werden aktuell **100 Schülerinnen und Schüler** in **vier offenen Ganztagesgruppen** betreut.

Gymnasium Stein

Für das laufende Schuljahr sind **zwei offene Ganztagesgruppen** dauerhaft genehmigt. Es nehmen derzeit **57 Schülerinnen und Schüler** teil.

Ein gebundenes Ganztagesangebot findet nicht mehr statt.

Wolfgang-Borchert-Gymnasium Langenzenn

Mit Beginn des Schuljahres 2014/2015 konnte auch am WBG Langenzenn **eine offene Ganztagesgruppe** eingerichtet werden. Die Gruppe wird auch im laufenden Schuljahr fortgesetzt. Derzeit werden **34 Schülerinnen und Schüler** betreut.

Dillenberg Schule, Förderzentrum II, Cadolzburg

Zu Beginn des Schuljahres 2021/2022 wurden an der Dillenberg-Schule **sechs gebundene Ganztagesgruppen (77 Schülerinnen und Schüler)** und **drei offene Ganztagsklassen (43 Schülerinnen und Schülern)** eingerichtet.

Im Bereich der Förderzentren ist der Teiler für die Gruppenstärke in der offenen Ganztagesgruppe deutlich niedriger als für die weiterführenden Schulen.

Förderzentrum: 8 – 15 Schülerinnen und Schüler pro Gruppe
Realschule/Gymnasium: 14 – 25 Schülerinnen und Schüler pro Gruppe

Die Ganztagesangebote wurden in den letzten Jahren an den Schulen des Landkreises kontinuierlich ausgebaut. Die Verwaltung wird die Angebote, gemeinsam mit den Schulleitungen, unter Berücksichtigung des Bedarfes der Eltern und Schüler weiterentwickeln.

Zukünftig ist davon auszugehen, dass der Bedarf an gebundenen Ganztagesklassen an Realschulen und Gymnasien nicht wieder ansteigen wird. Dies lässt sich durch den Rückgang zum G9 begründen, da die Diskrepanz zwischen dem normalen Nachmittagsunterricht und der gebundenen Ganztagesklassen zu hoch ist.

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss nimmt Kenntnis.